



Technische Mitteilung

Auflastung REMOS GX und REMOS GXiS auf max. 600kg Abflugmasse

OPTIONAL

Symbole:

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die in diesem Dokument verwendet werden, um besondere Passagen hervorzuheben.

- ▲ **WARNUNG:** Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen können.
- **ACHTUNG:** Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, schwerwiegende Schäden am Luftfahrzeug / Motor verursachen können oder zum Erlöschen der Garantieansprüche führen.
- ◆ **HINWEIS:** Weitere Informationen zur besonderen Beachtung.

1. Allgemein

Herausgeber: STEMME Production GmbH, Franzfelde 31, 17309 Pasewalk
Web: www.remos.com - Telefon: +49-3973-225519-0

Ausgabedatum: 20. Juli 2020

Gültigkeit: sofort

Auszuführen bis: freigestellt

Ausgabennummer: TM-034-Auflastung



Technische Mitteilung

<u>Vorhergehende Mitteilung:</u>	keine
<u>Referenzierte Dokumente:</u>	keine
<u>Betroffene Baureihen:</u>	GX (Version mit 100PS Vergasermotor) und GXiS (Version mit Einpritzmotor)
<u>Betroffene S/N:</u>	251ff
<u>Anlass:</u>	<p>STEMME Production GmbH hat eine Neuzulassung gemäß LTF-UL 2019 für die Baureihe GX erwirkt, die es nun ermöglicht, das Flugzeug mit einer maximalen Abflugmasse von 600kg zu betreiben.</p> <p>Diese Technische Mitteilung beschreibt die Voraussetzungen und die Verfahren.</p>

2. Generelle Vorgehensweise und geeignete Ultraleichtflugzeuge

<u>Geeignete Flugzeuge:</u>	<p>Alle REMOS GX mit 100PS Motor ROTAX 912 S oder ULS, sowie alle REMOS GXiS mit Motor ROTAX 912 iS 2 Sport oder 912 iSc 2 Sport. Eine Auflastung von Flugzeugen mit 80 PS Motor ROTAX 912 oder 912 UL ist nicht möglich.</p> <p>Das vorgestellte Flugzeug darf keine Schäden an der primären Struktur haben und es dürfen auch keine solchen reparierten Schäden vorhanden sein. Sollte dies der Fall sein, ist mit dem LSGB im DAeC das weitere Vorgehen individuell abzustimmen.</p>
<u>Berechtigte Betriebe:</u>	Die Auflastung darf ausschließlich durch die STEMME Production GmbH oder durch den autorisierten Service Center West RD-Technik GmbH vorgenommen werden.
<u>Prüferqualifikation:</u>	Stückprüfer der STEMME Production GmbH
<u>Vorgehensweise:</u>	<p>Die Auflastung, rechtlich gesehen eine Neuzulassung, erfolgt gemäß nachfolgendem Verfahren:</p> <ol style="list-style-type: none">1. das Flugzeug wird von seinem Halter/Besitzer bei der STEMME Production GmbH vorgestellt2. der Halter/Besitzer unterzeichnet eine eidesstattliche Erklärung auf Schadenfreiheit der Primärstruktur



Technische Mitteilung

3. es erfolgt eine eingehende Untersuchung zwecks Identifizierung von Schäden und Mängeln
4. STEMME rüstet das Flugzeug auf einen zulassungsfähigen Ausrüstungsstand um
5. es erfolgt eine erneute Stückprüfung inklusive Vermessung, Wägung, Ausrüstungsliste, Abnahmeflug
6. STEMME organisiert die Ummeldung/Neueintragung

Zeitaufwand: abhängig vom Arbeitsaufwand und Auslastung von STEMME und LSGB, es ist jedoch mit mindestens 2 Wochen zu rechnen

3. Ausrüstungsstand:

Allgemein: Es gilt das Gerätekenblatt des DAeC 66109. Die folgende Übersicht ist ein Auszug.

Fahrwerk: Hauptfahrwerk Metall gemäß REMOS TM-008
Bugfahrwerk Metall mit Tauchrohr G3-8_NG-01-00-00, rev. R02 oder höher, oder G3-8_NG-01-00-15, rev. R00 oder höher gem. REMOS TM-014
Kunststoff-Fahrwerke sind nicht geeignet zur Zulassung nach dieser TM.

Motor und Propeller: ROTAX 912 S/ULS mit Schalldämpfer REMOS/CKT und REMOS Luftfilterbox in Kombination mit Propeller NEUFORM CR3-65, oder HELIX H50F 1,75m R-SI-18-3, oder Sensenich 2A0R5 R70EN.

ROTAX 912 iS/iSc Sport mit Schalldämpfer REMOS/CKT in Kombination mit Propeller DUC Helices Flash/Flash 2/Flash R.

Weitere Propeller sind bei Erteilung der 600kg Zulassung nicht zugelassen und müssen auf den beschriebenen Stand umgerüstet werden.



Technische Mitteilung

- Rettungssystem: BRS-6 1050 SP oder BRS-6 1350 SP
- Weitere Rettungsgeräte sind bei Erteilung der 600kg Zulassung nicht zugelassen und müssen auf den beschriebenen Stand umgerüstet werden.
- Sitzgurte: Schroth 8-2520M0M0N22-xx und Schroth 8-2620M0M0N22-xx
xx ist der Farbcode
- Die Verwendung der blauen Sicherheitsgurte (verwendet bis SN303) sind für die Auflastung nicht geeignet und müssen auf den neuen Stand umgerüstet werden.
- Bordakku und Elektrik: Der Technischen Mitteilung TM-032 ist zwingend Folge zu leisten.
- Bei der REMOS GX ist bei Verwendung von LiFePO4 Bordakku zwingend der beschriebene Regler und ein Überspannungsschutz zu installieren, andernfalls muss ein Bleiakku verwendet werden.
- Bei der REMOS GXiS dürfen nur solche LiFePO4 Akkus verwendet werden, die über ein integriertes Batteriemanagementsystem verfügen. Ferner müssen solche Akkus verwendet werden, die über Ventilierungsleitungen verfügen. Diese müssen installiert und nach außen geführt sein, vgl. G3-8 RE CP 0130. Bei der REMOS GXiS dürfen alternativ nur lageunabhängige, gasdichte Blei-Gel Akkus verwendet werden.
- Der Pluspol der installierten Batterien muss zwingend abgedeckt sein (Polkappe).
- Instrumentierung: Mindestausstattung: analoger Fahrtmesser
analoger Höhenmesser
analoger Kompass
Triebwerküberwachungsgeräte (Druck,-Temperatur-, und Drehzahlmesser) analog oder digital
- Zusätzliche digitale Fluginstrumente (Glascockpit) können optional eingerüstet sein, sie ersetzen jedoch nicht die analoge Instrumentierung. Der analoge Fahrtmesser und auch das Glascockpit müssen folgende Markierungen haben:
- | | | | | |
|----------|----------------|----------------------------|---|---------------|
| REMOS GX | grüner Bogen: | $1,1V_{S1} - V_{RA}$ | → | 88...198km/h |
| | gelber Bogen: | $V_{RA} - V_{NE}$ | → | 198...249km/h |
| | weißer Bogen: | $1,1V_{S0} - V_{FE}$ | → | 83...130km/h |
| | gelber Strich: | $V_A = 174\text{km/h}$ | | |
| | roter Strich: | $V_{NE} = 249\text{ km/h}$ | | |



Technische Mitteilung

REMOSS GXiS	grüner Bogen:	$1,1V_{S1} - V_{RA}$	→	88...198km/h
	gelber Bogen:	$V_{RA} - V_{NE}$	→	198...249km/h
	weißer Bogen:	$1,1V_{S0} - V_{FE}$	→	79...130km/h
	gelber Strich:	$V_A = 174\text{km/h}$		
	roter Strich:	$V_{NE} = 249\text{ km/h}$		

Statikport: Die Kompensierbleche an den Statikports nach G3-8_FU-00-00-50-R01 müssen installiert sein.

Handbücher:

Flughandbuch	G3-8 MA FM 8300, rev. 01 oder höher (REMOSS GX) G3-8 MA FM 8400, rev. 01 oder höher (REMOSS GXiS)
Wartungscheckliste	G3-8 RE AT 0730, rev R08 oder höher (REMOSS GX) G3-8 RE AT 0720, rev R02 oder höher (REMOSS GXiS)

Die Wartung gemäß gelisteter Wartungschecklisten ist bei der Auflastung vorgeschrieben.

Placards:

G3-8 RE DE 0060 R01	Beschriftungen Typenschild REMOSS GX
G3-8 RE DE 0070 R01	Beschriftungen Typenschild REMOSS GXiS

Typenschild:

G3-8 RE DE 0060 R01	Beschriftungen Typenschild REMOSS GX
G3-8 RE DE 0070 R01	Beschriftungen Typenschild REMOSS GXiS

Kennzeichen:

G3-8 RE DE 0060 R01	Beschriftungen Typenschild REMOSS GX
G3-8 RE DE 0070 R01	Beschriftungen Typenschild REMOSS GXiS

Technische Mitteilungen: Die folgenden veröffentlichten Technischen Mitteilungen müssen durchgeführt worden sein:

- TM-003-Schnellverschlüsse
- TM-008-Hauptfahrwerk
- TM-020-Rotax Zylinderkopf
- TM-021-Rotax Zylinderkopf R2
- TM-022-ELT-Antenne
- TM-023-ROTAX-Kraftstoffpumpe



Technische Mitteilung

TM-024-ROTAX-Kurbelwelle
TM-026-Dachfenster
TM-027-ROTAX-Vergaserschwimmer
TM-028-ROTAX-Vergaserschwimmer-Austausch
TM-030-Änderung-Zylinderkopftemperatur-Revision
TM-031-ROTAX-Vergaserschwimmer-Austausch-weitere-SN
TM-032-Bordakku
TM-033-Airbox

LTA: Es sind keine Lufttüchtigkeitsanweisungen anwendbar.

4. Dokumentation:

Die Ausführung dieser Technischen Mitteilung muss in den Betriebsaufzeichnungen vermerkt werden.

5. Signatur

Erstellt Frederik Fuchs
STEMME Production GmbH

Anerkannt Michael Bätz
LSGB im DAeC

Pasewalk, den 20. Juli 2020

**STEMME wünscht Ihnen stets einen schönen und sicheren Flug!
Fliegen Sie niemals ohne Vorflugkontrolle!**